

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Bettina König und Marcel Hopp (SPD)

vom 05. September 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. September 2022)

zum Thema:

Hygienische Zustände im Vivantes Klinikum Neukölln

und **Antwort** vom 27. September 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Sep. 2022)

Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

Frau Abgeordnete Bettina König (SPD) und Herrn Abgeordneten Marcel Hopp (SPD)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13 189

vom 05. September 2022

über Hygienische Zustände im Vivantes Klinikum Neukölln

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Kenntnis beantworten kann. Um die Fragen dennoch beantworten zu können, hat der Senat daher die Vivantes – Netzwerk für Gesundheit GmbH (Vivantes) um Stellungnahme gebeten, welche in die Beantwortung eingeflossen ist.

1.) Wann und durch wen wurden welche hygienischen Mängel im Krankenhaus Neukölln in 2022 festgestellt?

Zu 1.:

Als Ergebnis von Routine-Hygiene-Begehungen hat das Gesundheitsamt des Bezirkes Neukölln das Vivantes Klinikum Neukölln zur Durchführung von verschiedenen Maßnahmen aufgefordert.

Diese betrafen:

- a) die Lagerung / Anordnung von Gegenständen und Verbrauchsmaterialien
- b) die Beschriftung, Anbruch-Kennzeichnung und Ablauf-Überwachung sowie Temperaturüberwachung von Verbrauchsmaterialien

- c) die Reinigung von Oberflächen, insbesondere Fußböden, sowie Abflüssen, Schränken und einzelnen Gegenständen
- d) das Schließen einzelner alter Bohrlöcher sowie die Befestigung einer Sockelleiste

2.) Gibt es Hygienemängel, die mit baulichen Veränderungen oder dem baulichen Zustand des Vivantes Klinikum Neukölln zu tun haben? Wenn ja, in welchem Bereichen und welche?
Wie viel Reinigungspersonal steht dem Vivantes Klinikum Neukölln (grundsätzlich und aktuell) zur Verfügung?

Zu 2.:

In einem der Begehungsprotokolle wird laut Vivantes zusätzlich zur Aufforderung des Schließens einzelner Bohrlöcher und der Befestigung einer Sockelleiste die Feststellung getroffen, dass der Fußboden in dem geprüften Bereich verschlissen und stellenweise defekt ist, so dass eine Reinigung entsprechend den Anforderungen des Gesundheitsamtes nicht mehr erfolgen könne.

Nach Angabe von Vivantes waren am 14. September 2022 104 von insgesamt 182 Beschäftigten im Einsatz, eine ausreichende Zahl, um die notwendigen Aufgaben gemäß der Reinigungspläne zu erfüllen.

3.) Wie viele MitarbeiterInnen von Viva Clean, die im Krankenhaus Neukölln eingesetzt sind, waren im Jahr 2022 pro Monat erkrankt?

Zu 3.:

Die durchschnittliche Krankenquote im Zeitraum Januar bis Juli 2022 lag bei 24,5% (Vorjahr 20,1 %), was rund 45 Beschäftigten entspricht.

4.) Wie hat sich die Reinigungsqualität seit der Auslagerung der Reinigung aus dem Mutterkonzern verändert?

Zu 4.:

Vor der Ausgliederung der Reinigungsleistungen im Jahr 2004 wurden laut Vivantes keine Daten erhoben, sodass dazu keine Aussage getroffen werden kann.

5.) Bitte um Auflistung, wie lange die Beschäftigten in der Reinigung im Vivantes Klinikum Neukölln Neuköllner bleiben.

Zu 5.:

Die Zahl der im jeweiligen Jahr eingestellten und seitdem im Klinikum Neukölln eingesetzten Reinigungskräfte ist der folgenden Übersicht von Vivantes zu entnehmen (MA=Anzahl Mitarbeitende).

Einstellungsjahr	MA	Einstellungsjahr	MA	Einstellungsjahr	MA	Einstellungsjahr	MA
2022	8	2014	5	2005	3	1985	1
2021	20	2013	3	2004	22	1984	1
2020	14	2012	8	2000	2	1981	1
2019	20	2011	5	1999	1		
2018	20	2010	4	1996	1		
2017	11	2009	5	1995	1		
2016	15	2007	1	1993	2		
2015	4	2006	1	1992	3		

Die durchschnittliche Dienstzeit des Reinigungspersonals am Klinikum Neukölln liegt damit bei rund 8 Jahren.

6.) Welche Gründe gibt das Reinigungspersonal an, wenn es kündigt?

Zu 6.:

Als Gründe werden nach Angaben von Vivantes u.a. ein vorgezogener Renteneintritt aufgrund der gesetzlichen Möglichkeiten, persönliche Veränderungen (z.B. Umzug), als zu hoch empfundene Belastung im Arbeitsalltag und die Aufnahme von anderen Tätigkeiten, z.B. im klinischen Bereich, angegeben.

7.) Wie viel Reinigungspersonal hat pro Monat im Jahr 2022 gekündigt? Wie viele Stellen sind derzeit unbesetzt?

Zu 7.:

Im Zeitraum Januar bis August 2022 haben laut Vivantes 11 Mitarbeitende ihr Arbeitsverhältnis von sich aus beendet. Dies entspricht durchschnittlich rd. 1,5 Mitarbeitenden je Monat. Derzeit sind im Reinigungsdienst am Klinikum Neukölln drei Planstellen unbesetzt.

8.) Wie viele Operationen mussten im Krankenhaus Neukölln bereits wegen fehlenden Reinigungspersonal abgesagt oder verschoben werden?

Zu 8.:

Nach Angabe von Vivantes wurden wegen fehlenden Reinigungspersonals keine Operationen abgesagt oder verschoben.

9.) Trifft es zu, dass aufgrund fehlender Reinigungskräfte Pflegekräfte die Reinigung mitübernehmen mussten bzw. müssen?

Zu 9.:

Dies trifft nach Aussage von Vivantes nicht zu.

10.) Welche Bereiche werden derzeit aufgrund fehlender Reinigungskräfte im Krankenhaus Neukölln seltener gereinigt und was genau bedeutet "seltener"?

Zu 10.:

Laut Vivantes wird in den Verwaltungsbereichen nur noch im Bedarfsfall gereinigt und auf Verkehrsflächen außerhalb der Stationsbereiche (z.B. Eingangshalle, Flure) Reinigungshäufigkeiten reduziert bzw. konkrete Reinigungszeitpunkte (z.B. um einen Tag) verschoben. Dies wird jeweils in Abstimmung mit der Krankenhausleitung festgelegt und betrifft ausschließlich Bereiche ohne Infektionsrisiko lt. KRINKO (Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention).

11.) Seit wann werden die MitarbeiterInnen von Viva clean nach dem neuen Tarifvertrag bezahlt, wie wurden sie dabei eingruppiert und wie hat sich das Gehalt dadurch verändert? Inwiefern besteht noch eine Schlechterstellung zu MitarbeiterInnen des Mutterkonzerns?
Ist eine Rückführung von Viva Clean in den Mutterkonzern angedacht? Wenn ja, wann? Wenn nein, warum nicht?

Zu 11.:

Die Beschäftigten der VivaClean werden laut Vivantes seit dem 01.01.2022 nach dem neuen Tarifvertrag bezahlt. Die Auszahlung erfolgt seit Mai des Jahres 2022 (auch rückwirkend zum 01.01.2022).

Die Eingruppierung der für Reinigungsaufgaben eingesetzten Mitarbeitenden (ohne Führungskräfte) erfolgte wie nachstehend:

- o Reiniger/in Unterhaltsreinigung E 2
- o Reiniger/in (überwiegend OP-Reinigung) E 3
- o Reiniger/in (überwiegend Raumluftechnische Anlagen) E 3
- o Reiniger/in / mit Gesellenbrief E 5

Ausgehend vom derzeitigen Tarif-Niveau steigen die Entgelte entsprechend dem Tarifvertrag bis 2025 auf 91% des Tabellenentgeltes des TVöD, der in der Muttergesellschaft für andere Tätigkeiten zur Anwendung kommt. Hinzuzurechnen zu den Tabellenentgelten sind bei dieser Betrachtung außerdem tätigkeitsbezogene oder individuelle Zulagen sowie die Jahressonderzahlung. Laut Vivantes ist eine Rückführung von VivaClean in den Mutterkonzern zum aktuellen Zeitpunkt nicht angedacht.

Berlin, den 27. September 2022

In Vertretung
Dr. Thomas Götz
Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit, Pflege und Gleichstellung